Bilanz

	31.12.2019	31.12.2018
Aktiven	CHF	CHF
<i>Umlaufvermögen</i>	1'210'598	1'022'832
Flüssige Mittel	790'619	640'550
Forderungen	172'392	73'921
Aktive Rechnungsabgrenzungen	247'587	308'361
<i>Anlagevermögen</i>	5	5
Einrichtungen, Geräte, Fahrzeuge	5	5
Total Aktiven	1'210'603	1'022'837
Passiven		
<i>Fremdkapital</i>	448'282	226'344
Kreditoren	242'321	174'325
Vorauszahlungen Betreute	7'262	9'182
Passive Rechnungsabgrenzungen	76'839	42'837
Zu erwartende Rückzahlungen	121'860	0
<i>Rücklagen</i>	331'775	374'680
Rücklagen zweckgebunden	222'420	220'320
Rücklagen Haus Elim	35'147	31'767
Rücklagen Aussenbetreuung	17'968	22'593
Rücklagen Gassenarbeit Elim	30'000	80'000
Rücklagen Nähatelier	5'000	0
Rücklagen Elim Open Doors	20'000	20'000
Fond Ausbildung Arbeitsagogik	1'240	0
<i>Eigenkapital</i>	430'546	421'813
Eigenkapital	421'813	366'926
Jahresergebnis	8'733	54'887
Total Passiven	1'210'603	1'022'837

Erfolgsrechnung

	31.12.19	31.12.2018
Erträge	CHF	CHF
Leistungsabgeltungen innerkantonale	2'538'495	2'396'205
Weitere Beiträge (z.B. Krankenkasse)	185'208	109'560
Leistungsabgeltungen ausserkantonale	511'584	548'579
Beiträge externe Wohnbegleitung	264'001	252'923
Erträge andere Dienstleistungen	112'985	96'808
Miet- und Kapitalzinsertrag	225'285	203'023
Spenden	404'840	427'191
Beiträge Vereinsmitglieder	1'100	900
Total Erträge	4'243'498	4'035'189
Aufwendungen		
<i>Personalaufwand</i>	2'864'125	2'717'590
Personalaufwand	2'841'454	2'708'712
Motivationsgelder Tagesstruktur	22'671	8'878
<i>Sachaufwand</i>	1'414'591	1'275'644
Lebensmittel und Getränke	362'060	317'785
Haushalt und med. Bedarf	69'518	48'731
Unterhalt und Reparaturen	86'664	96'442
Aufwand für Anlagenutzung	723'108	663'922
Energie und Wasser	32'228	33'602
Freizeitgestaltung Betreute	12'557	7'354
Büro und Verwaltung	51'465	53'687
Werkzeug und Materialaufwand	41'634	16'261
Übriger Sachaufwand	35'357	35'110
Abschreibungen	0	2'750
Total Aufwendungen	4'278'716	3'993'234
ausserordentlicher Ertrag	1'046	33'223
Betriebsergebnis	-34'172	75'178
Veränderung Rücklagen (netto)	42'905	-20'291
Jahresergebnis	8'733	54'887

Die Rechnung wurde durch unsere Revisionsstelle Bando Treuhand AG geprüft. Der Revisionsbericht kann auf unserer Website eingesehen oder bei uns bestellt werden.

Kommentar zur Jahresrechnung Elim 2019

Grundsatz der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung erfolgt nach den Fachempfehlungen von Curaviva und entspricht dem Schweizerischen Obligationenrecht sowie den Statuten.

Bewertungsgrundsätze

Investitionen ab einem Anschaffungswert von CHF 3'000.-- werden aktiviert. Die Aktiven werden mit einem Abschreibungssatz von 20% vom Anschaffungswert bzw. von 33,33 % bei Informatik- und Kommunikationssystemen (gemäss IVSE-Bestimmungen) über die Nutzungsdauer bis auf einen Franken abgeschrieben.

Veränderungen Rücklagen

Die SFr. 42'905.-- setzen sich wie folgt zusammen:

SFr. 3'000.-- Zuweisung zweckgebundene Spende für Menschen in Not
SFr. - 900.-- Entnahme für Menschen in Not
SFr. -50'000.-- Entnahme Rückstellung Gassenarbeit
SFr. 5'000.-- Zuweisung zweckgebundene Spende für Nähatelier 2020
SFr. 3'380.-- Zuweisung Überschuss Haus Elim 2019
SFr. -4'625.-- Entnahme Unterdeckung Ambulante Wohnbegleitung 2019
SFr. 1'900.-- Zuweisung Fond Ausbildung Arbeitsagogik
SFr - 660.-- Entnahme Fond Ausbildung Arbeitsagogik

Ertrag und Personalaufwendungen

Der trotz einer Tarifiereduktion im 2019 erhöhte Ertrag in der Leistungsabgeltung von rund SFr. 105'000.-- gegenüber dem Vorjahr ist primär auf die sehr gute Auslastung im stationären Wohnbereich und mehr KlientInnen in der ambulanten Wohnbegleitung zurückzuführen. Der Mehrertrag von rund SFr. 75'000.-- bei der Spitex bildet hauptsächlich den erhöhten Pflegebedarf bei manchen unserer KlientInnen ab. Um diese Mehraufwendungen aufzufangen, musste die Personalkapazität erhöht werden, was entsprechende Mehrkosten beim Personal bedingte. Ebenfalls erhöhte Personalkosten sind durch die ganzjährige Anstellung der Assistenz in Elim Open Doors entstanden. Diese Kosten sind allerdings durch zweckgebunden Spenden gedeckt.

RenoFair konnte mehr Arbeiten verrichten, was nebst einem höheren Ertrag Mehrkosten bei den Motivationsgeldern und beim Werkzeug-/Materialaufwand erforderte.

Anlagennutzung

Die erhöhten Mietkosten sind primär auf die weitere Zumietung von Wohnraum für KlientInnen im ambulanten Wohnen und den Büros für die AWB zurückzuführen sowie auf eine Liegenschafts-Neubewertung des stationären Wohnens.

Detaillierte Auskunft

Diese Jahresrechnung kann nach den Vorgaben von Swiss GAAP FER 21 auf unserer Website eingesehen werden (www.stadtarbeitelim.ch). Für weitere Auskünfte stehen wir gerne telefonisch (061 511 09 21) oder per Email (spfeninger@elimbasel.com) zur Verfügung.